



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Az.: 12 - 0305.3 (0801) – 4194

Stuttgart, 08.09.2022

Stellenausschreibung

Baden-Württemberg ist eine Zukunftsregion des nachhaltigen Wachstums, der Hochtechnologie, der Spitzenkultur und der landschaftlichen Schönheit. Dazu tragen auch Mittel aus den Fonds der Europäischen Union bei. Der Europäische Fonds für regionale Entwicklung - EFRE - fördert vor allem Forschung, Innovation und nachhaltige Entwicklung. Bei der Verwaltung des EFRE dabei zu sein heißt also, Zukunft zu gestalten. Weitere Informationen zu den EFRE-Programmen Baden-Württembergs sowie zu REACT-EU finden Sie unter www.efre-bw.de sowie www.2021-27.efre-bw.de.

Beim Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ist im Referat 43 – EFRE – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Referentin / Referent (w/m/d) mit Schwerpunkt Umweltbeauftragte/r

mit einer Beamtin / einem Beamten des höheren Dienstes oder einer vergleichbaren Arbeitnehmerin / einem vergleichbaren Arbeitnehmer unbefristet zu besetzen. Der Dienort ist Stuttgart.

Die Stelle eignet sich auch für eine Berufsanfängerin / einen Berufsanfänger. Für die Stellenbesetzung steht eine Stelle bis Besoldungsgruppe A14 zur Verfügung. Die Stellenbesetzung erfolgt im Wege einer Versetzung oder durch eine unbefristete Neueinstellung. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.



charta der vielfalt

UNTERZEICHNET



Zertifikat seit 2011
audit berufundfamilie

Für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer richtet sich das Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 des TV-L.

Das Aufgabengebiet liegt in der Begleitung der EFRE-Programme Baden-Württemberg einschließlich REACT-EU. Neben der Förderung der wirtschaftlichen und technologischen Entwicklung des Landes findet in dem Programm die nachhaltige Entwicklung im Hinblick auf Klima- und Umweltschutz besondere Berücksichtigung.

Die Aufgaben liegen daher insbesondere in folgenden Tätigkeiten:

- Wahrnehmung der Funktion der/des Umweltbeauftragten,
- Umsetzung und Fortschreibung des etablierten Bewertungssystems für Umweltwirkungen der Projekte einschließlich Kontrollen,
- Aufstellung und Umsetzung des Indikatorensystems für Output und Ergebnisse der Projekte und Überwachung,
- Begleitung der beteiligten Stellen bei der Auswahl der Projekte mit Blick auf die Erreichung der Programmziele,
- Erstellung von Arbeitshilfen für die an der Förderung beteiligten Verwaltungsstellen und die Projektträger,
- Durchführung von Schulungen für die an der Antragsprüfung Beteiligten,
- Auswertungen und Berichte,
- Begleitung der externen Bewertung,
- Unterstützung der Programmplanung,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Die Schwerpunktsetzung im Rahmen dieses Aufgabenfeldes kann sich ändern.

Ihr Profil:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Diplom- (Universität) oder Masterstudium in einem Studiengang mit umweltbezogenen Studieninhalten (bei einem Masterabschluss muss auch der berufsqualifizierende Abschluss – Bachelor – in der gleichen Fachrichtung abgelegt worden sein)
- gute Englischkenntnisse
- fundierte Kenntnisse im Bereich EDV-gestützter Verfahren zur Datenauswertung und -darstellung
- die Handhabung gängiger Standard-Softwareprogramme (MS-Office)
- analytisches Denkvermögen und ausgeprägte Fähigkeit zum konzeptionellen und lösungsorientierten Arbeiten
- hohe Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Organisationsfähigkeit

- die Bereitschaft, sich auch kurzfristig in neue thematische Schwerpunkte einzuarbeiten
- die Fähigkeit zur Teamarbeit
- selbständiges, strukturiertes und systematisches Arbeiten

Erfahrungen in dem beschriebenen Aufgabenfeld, insbesondere in der Analyse und Bewertung der Umweltwirkungen von Projekten, im Umgang mit Indikatorensystemen sowie in der Begleitung und Umsetzung von EU-Maßnahmen sind von Vorteil.

Unser Angebot:

- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kompetenten und kollegialen Umfeld
- Möglichkeiten der flexiblen Gestaltung von Arbeitszeiten
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Fitnessangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Wir möchten den Anteil der Frauen im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese bis spätestens **29.09.2022** unter Angabe der Kennziffer VNR. MLR/4194 an das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, Referat 12, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart, oder per E-Mail (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) an bewerbungen@mlr.bwl.de. Bitte geben Sie bei Bewerbungen per E-Mail diese Kennziffer unbedingt auch im Betreff Ihrer E-Mail an.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.mlr-bw.de/datenschutz-bewerberverfahren entnehmen.

Für nähere Informationen steht Ihnen die Leiterin des Referats, Frau Eusterschulte (Tel.: 0711/126-2220, E-Mail: barbara.eusterschulte@mlr.bwl.de) gerne zur Verfügung.

gez.:

Rüdiger Wegner

Leiter des Personalreferats